



Berenberg holt Polo-Elite nach Hamburg

- Internationale Spitzenspieler und mehr als 100 Pferde werden beim Berenberg Polo-Derby erwartet

Hamburg. Das Berenberg Polo-Derby lockt am 25./26. Mai wieder Top-Spieler aus Argentinien und deutsche Nationalspieler in den Hamburger Polo Club nach Klein Flottbek. Gespielt wird in der höchsten Spielklasse – dem High Goal.

„Beim Berenberg Polo-Derby kommen seit vielen Jahren Wirtschaft und Sport zusammen. Der Sport braucht starke Partner, um erfolgreich sein zu können. Es freut mich daher ganz besonders, dass sich das Berenberg Polo-Derby als eines der wichtigsten Poloturniere in Deutschland längst etabliert hat“, so Hamburgs Sportsenator Michael Neumann. „Wir freuen uns sehr, dass unser Derby sowohl von den Spielern als auch von den Zuschauern so gut angenommen wird“, sagt Dr. Hans-Walter Peters, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter von Berenberg.

Das Berenberg Polo-Derby wird seit 2001 durchgeführt und zählt zur 1. Liga des Polosports. Es ist Teil der German Polo Tour, einem Zusammenschluss der wichtigsten deutschen Turniere. „Damit unterstreichen wir unseren Qualitätsanspruch, Polosport auf höchstem Niveau zu präsentieren“, so Peters.

Sieben Teams gehen beim Berenberg Polo-Derby im traditionsreichen Hamburger Polo Club an den Start. Darunter sind internationale Spitzenspieler aus Argentinien, angeführt von Gaston Maiquez (Handicap +7, Team Berenberg) und Santos Anca (+6, Team Tom Tailor). Unter den deutschen Vertretern werden Christopher Kirsch (+4, Team Porsche), Kapitän der Polo-Nationalmannschaft und Veranstalter des Turniers, sowie Deutschlands bester Polo-Profi Thomas Winter (+5, Team Lanson) dabei sein. Beim Polo setzt sich das Team-Handicap aus den Einzelhandicaps der Spieler, von -2 bis +10 (Weltklasse) zusammen.

Neben der traditionellen Polo-Hochburg Hamburg ist Berenberg heute auch Haupt- und Titelsponsor von fünf weiteren bedeutenden Turnieren in Deutschland. Hierzu gehören der Berenberg High Goal Cup in Düsseldorf, die Berenberg Polo-Trophy in Frankfurt, der Polo Emotions Cup in Stuttgart sowie der Fürstenberg Cup in Donaueschingen. „Weitblick und Vernunft, Können und Respekt vor dem Mitspieler und den Tieren – das sind Tugenden, die uns am Polo faszinieren“, so Peters.

Viele hundert Besucher werden am Finalwochenende – 25./26. Mai – auf dem Platz des Hamburger Polo Clubs, Jenischstraße 26, in Klein Flottbek, erwartet. Die Begegnungen finden von 14 bis ca. 18 Uhr statt. Der Eintritt beträgt 15 Euro, ermäßigte Karten kosten die Hälfte. Ein besonderes Angebot gibt es für Familien: Das Familienticket für zwei Erwachsene und zwei Kinder gibt es schon für 20 Euro.

Ansprechpartner:

Karsten Wehmeier

Direktor Unternehmenskommunikation

Telefon +49 40 350 60-481

karsten.wehmeier@berenberg.de

Sandra Hülsmann

Pressereferentin

Telefon +49 40 350 60-8357

sandra.huelsmann@berenberg.de

Über Berenberg

Berenberg wurde 1590 gegründet und gehört heute mit den Geschäftsbereichen Private Banking, Investment Banking, Asset Management und Corporate Banking zu den führenden europäischen Privatbanken. Das Bankhaus mit Sitz in Hamburg wird von persönlich haftenden Gesellschaftern geführt, hat eine starke Präsenz in den Finanzzentren London, Zürich sowie Frankfurt und verfügt insgesamt über 17 Standorte in Europa, Amerika und Asien. Mit festem Bezug zu unserer Tradition tragen mehr als 1.100 Mitarbeiter unseren Geschäftserfolg in die Zukunft. Weitere Informationen finden Sie unter www.berenberg.de

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Telefon +49 40 350 60-0
www.berenberg.de · info@berenberg.de